

GEMEINDERAT



Geschäft No. 4223

**Spitex ABS
zinsloses Darlehen für
Tagesstätte für Betagte Langmatten II**

Bericht an den Einwohnerrat
vom 21. Januar 2015

Inhalt	Seite
1. Ausgangslage	3
2. Erwägungen	3
3. Antrag	4

Allgemeiner Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

1. Ausgangslage

Die Spitex Allschwil-Schönenbuch suchte aufgrund der geplanten Veränderungen in der Alterssiedlung am Bachgraben einen alternativen Standort für den Ausbau der Tagesstätte. Der Quartierplan Langmatten II sah neben Wohnungen für das Betreute Wohnen auch eine Tagesstätte mit 20 Plätzen vor. Für die weitere Planung erwartete der private Investor eine Absichtserklärung von Spitex Allschwil-Schönenbuch. Der Gemeinderat nahm am 17. April 2013 davon im zustimmenden Sinne Kenntnis.

Per 1.1.2014 erfolgte der Zusammenschluss der Spitex Allschwil-Schönenbuch mit der Spitex Binningen in die neue Spitex Allschwil-Binningen-Schönenbuch (Spitex ABS). In der gemeinsamen Leistungsvereinbarung (siehe Geschäft Nr. 4217) wird in Kapitel 8 definiert, dass die Spitex ABS das Angebot einer Tagesstätte in Allschwil und in Binningen sicherstellt. Die konkreten Leistungen werden im Anhang zur Leistungsvereinbarung in Ziffer 3 geregelt.

Am 19. März 2014 stellte die Spitex ABS dem Gemeinderat Allschwil ein Antrag auf Übernahme der Mietkosten und der weiteren mit der Miete verbundenen Verpflichtungen. Der Gemeinderat konnte diesem Antrag respektive einer Garantie der Mietkosten nicht zustimmen.

Die geplante Tagesstätte Langmatten II basiert auf einer zweistufigen Realisation des Bauvorhabens:

- a. Rohbau (Core & Shell)
- b. Mieterausbau.

Mit diesem Modell wurden für die Kostenberechnung mehrere Varianten geschaffen. Einerseits wurde die Nutzungsdauer zum ausschlaggebenden Kriterium für die Miete, da der Mieterausbau entsprechend umgewälzt wird oder durch die Mieterin (Spitex ABS) zu finanzieren ist. Das heisst, der Mieterausbau kann auch vollumfänglich durch die Mieterin finanziert werden, was eine Senkung der Mietkosten bewirken würde. Die Mieterin könnte von tieferen Kapitalzinsen profitieren, trägt aber ein entsprechend höheres Risiko. Die Spitex ABS lehnte aus nachvollziehbaren Gründen die Aufnahme eines Kredits und somit die Übernahme des Risikos anstelle der Einwohnergemeinden Allschwil und Schönenbuch ab. Die zu finanzierenden Ausbaukosten belaufen sich auf CHF 400'000.00.

Der Gemeinderat stimmte im Dezember 2014 einem zweckgebundenen, zinslosen Darlehen von CHF 400'000.00 mit einer Laufzeit von 20 Jahren und einer jährlichen Amortisation (1/20) zu. Da zu diesem Zeitpunkt die Erstellung des Budgets der Einwohnergemeinde Allschwil bereits abgeschlossen war, unterbreitet der Gemeinderat dem Einwohnerrat nun diesen Nachtragskredit zum Budget 2015. Gemäss § 49 Abs. 3 lit. a des Gemeindegesetzes sind Nachtragskredite zum Budget vom Referendum ausgenommen.

2. Erwägungen

Die Gewährung eines Darlehens an Private ist gemäss § 157 Abs. 2 des Gemeindegesetzes für gemeinnützige Zwecke möglich. Da es sich nicht um eine Finanzanlage, sondern um eine Ausgabe für die öffentliche Zweckerfüllung handelt, ist diese in der Investitionsrechnung zu verbuchen und in der Folge als Verwaltungsvermögen auszuweisen (§ 19f der Gemeinde-rechnungsverordnung).

Die Gewährung eines zinslosen Darlehens ist opportun, da die Gemeinden so wie so einen wesentlichen Teil der Kosten der Tagesstätte tragen und somit ein allfälliger Zinsertrag erfolgsneutral wäre (höherer Aufwand und höherer Ertrag).

3. Antrag

Gestützt auf diese Ausführungen beantragt Ihnen der Gemeinderat

zu beschliessen:

1. Dem Nachtragskredit zum Budget 2015 für ein rückzahlbares, zinsloses und zweckgebundenes Darlehen von CHF 400'000.00 an die Spitex ABS wird zugestimmt.
2. Der Gemeinderat wird beauftragt und ermächtigt, einen entsprechenden Darlehensvertrag mit der Spitex ABS abzuschliessen.

GEMEINDERAT ALLSCHWIL

Präsidentin: Verwalter:

Nicole Nüssli-Kaiser

Dieter Pfister